



Olten und Umgebung

Einladung zur 7. Generalversammlung 2017

Datum: Donnerstag, 26. Januar 2016

Zeit: 15 Uhr

Ort: Mühlemattsaal / Geisersaal (Hinter Gemeindeaus Trimbach)
Bushaltestelle Post, genügend Parkplätze beim Saal)

Traktanden

1. Begrüssung.
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 27. Januar 2016
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassenbericht
6. Revisorenbericht
7. Budget 2017
8. Festlegung der Jahresbeiträge
9. Jahresprogramm 2017
10. Wahlen: a) Präsident
b) Vorstandsmitglieder
c) Rechnungsrevisoren
11. Mutationen
12. Behandlung von evtl. Anträgen
Solche sind dem Vorstand (Präsidenten) bis zum 28.12 2016 schriftlich einzureichen.
13. Verschiedenes, Ausblick

1. Begrüssung:

Ruedi Fasnacht kann 28 Mitglieder und 3 Gäste begrüssen. Speziell begrüsst er
- Alt-Regierungsrat Ruedi Bachmann
- eine Delegation der GP Solothurn.

2. Wahl des Stimmenzählers:

Vorgeschlagen und gewählt ist Horst Hochrein

3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 28. Januar 2016

Fritz Aeberhard hat das Protokoll gelesen und empfiehlt, dieses zu genehmigen, was von der GV befolgt wird.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Im ersten Teil liess Ruedi die diversen Veranstaltungen noch einmal Revue passieren: das Gespräch mit dem Oltner Stadtpräsidenten M. Wey, die Informationsveranstaltung über den Vorsorgeauftrag und die Patientenverfügung, die beide von Mitgliedern der Grauen Panther erklärt wurden, den Waldhüttenhöck, die witzige Führung durch den Skulpturenpark von Bernhard Luginbüh, das Podium zur AHV-Abstimmung, eine Einführung in die aktuelle Kinowelt im You Cinéma Event Center Oftringen durch Kinokoni, die für die meisten Teilnehmer sehr eindrücklich war und zuletzt, Anfang Januar 17, das Podiumsgespräch mit den Neukandidierenden für den Regierungsrat des Kantons Solothurn.

Bei der politischen Arbeit gab es einen Erfolg für die Grauen Panther: die vor zwei Jahren eingereichte Initiative zur Unterstützung der Tagesstätten lehnte der Regierungsrat zwar ab, stellte ihr aber einen Gegenentwurf gegenüber. Das Initiativkomitee, worin uns Ruedi vertritt, konnte den Vorstoss zurückziehen und den Gegenvorschlag akzeptieren, weil unsere Forderungen darin enthalten sind. Der Kantonsrat war zuerst sehr skeptisch dazu eingestellt. Durch eine überaus intensive Lobbyarbeit durch die GSA und die Grauen Panther konnte der Kantonsrat überzeugt werden, sodass er am 12. November ohne Gegenstimme zustimmte.

Dass die Arbeit für die Grauen Panther nicht ausgeht, zeigte R. Fasnacht am Beispiel der Steuern im Kt. Solothurn: so bezahlen RentnerInnen mit einem Einkommen bis Fr. 55'000.- am meisten in der ganzen Schweiz!

5. Kassenbericht

Die Buchhaltung schliesst mit einem Defizit von Fr. 240.80. (Beamer!) Das Vermögen beträgt Fr. 5609.00.

6. Revisorenbericht

Edith Widmer und Maja Hanselmann haben die Rechnung geprüft und beantragen der Versammlung die Genehmigung. Diese erfolgt per Akklamation.

7. Budget 2017

Dies wird wiederum von Peter Peier vorgestellt und von der Versammlung genehmigt. Es wird ein Defizit von Fr. 1500.- veranschlagt: Gründe: Mobile Wegweiser und grosszügig kalkulierte Veranstaltungen. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

8. Festlegung der Jahresbeiträge

Diese werden beibehalten: Fr. 30.- für Einzelmitglieder, Fr. 50.- für Paare mit gleicher Adresse, Fr. 150.- für jurist. Personen

9. Jahresprogramm 2017 (siehe Beilage)

10. Wahlen: a) Präsident:

K. Friedli würdigt die grosse Arbeit von Ruedi, der mit herzlichem Applaus wiedergewählt wird.

b) Vorstandsmitglieder

Hubert Jenny ist als Vizepräsident zurückgetreten und wird von Ruedi für seine langjährige, grosse Arbeit mit einem Präsent geehrt.

Der restliche Vorstand wird mit Applaus wiedergewählt, wobei Kurt Friedli das Amt des Vizepräsidenten übernimmt.

Ein weiterer Dank geht an Martin Engel (Mitarbeit im Vorstand und Verbindungsmann zur Presse) und Fritz Aeberhard (Home-page-Betreuung).

c) Rechnungsrevisoren:

Die beiden Revisorinnen Maja Hanselmann und Edith Widmer werden ebenfalls wiedergewählt.

11. Mutationen

Gegenwärtig zählt der Verein 121 Mitglieder.

Ruedi Fasnacht muss den Tod von Mitgliedern bekannt geben: es sind dies Scheuermann Silvia und Hirsbrunner Hedy.

Neueintritte: 29 Personen:

Widmer Franz, Von Arx Elisabeth, Von Arx Robert, Vögeli Michel, Thomale Verena, Wey Martin, Peyer-Vuille Simone, Kupper-Schnyder Rachel, Werner Huber, Gisela Schacher, Widmer Silvia, Widmer Kurt, Ledergerber Ruth, Ledergerber Thomas, Grieder Marlene, Keller-Gander Hanspeter, Meier-Meyer Rösli, Rippstein Erika, Rippstein Rudolf, Josuran Maggie, Hammel Rosmarie, Achermann Elisabeth, Kopp Rolf, Baumgartner Christa, Sommer Rolf, Walther Martin, Giger-Michel Heidi, Hosner-Steiner Heinz, Husi Walter

Austritte: 6 (4) Feierabend Erwin, Borer Roland, Lucienne Müller, Karin Wanitsch

12. Behandlung von evtl. Anträgen

Es sind keine eingegangen.

13. Verschiedenes, Ausblick

Ruedi Fasnacht möchte am Ball bleiben und die höchste Steuerbelastung der untersten Einkommensbezüger mindern. Wie dies geschehen soll, muss noch abgeklärt werden (evtl. Volksinitiative, da im bürgerlich dominierten Rat nicht mit viel Unterstützung gerechnet werden kann.).

Schluss der statuarischen GV um ca. 16.00 Uhr

Im **zweiten Teil** der GV bezauberte der **Künstler Peter Bützer alias Pedrini** die Grauen Panther mit seinen Tricks, wobei er es sehr gut verstand, auf eine sympathische Art und Weise die ZuschauerInnen in seine Vorstellung mit einzubeziehen.

anschliessend Apéro, Schluss 17.30 Uhr

Olten, im Januar 2017

der Aktuar H. Bütler